

# Schlägl aktiv

Eine Information  
für die Gemeindebürger/innen von Schlägl!



*Frohe Weihnachten*



**Auszeichnungen  
& Ehrungen**

Seite 9



**Neue  
Mitarbeiter im  
Jugendtreff**

Seite 11



**Ö3-Mountain-  
mania**

Seite 19



## **Inhalt**

<b>1. Das Wort zum Ort</b>	Seite 3
<b>2. Aus der Gemeindestube</b>	Seite 4
<b>3. Gemeinde &amp; Politik</b>	Seite 6
<b>4. Familie und Jugend</b>	Seite 10
<b>5. Gemeindebücherei</b>	Seite 11
<b>6. Schule und Bildung</b>	Seite 12
<b>7. Neues aus den Vereinen</b>	Seite 15
<b>8. Aus dem Seniorenbund</b>	Seite 16
<b>9. Bürgerservice</b>	Seite 17
<b>10. Was ist los?</b>	Seite 18
<b>11. Geburts- &amp; Ehrentage</b>	Seite 21
<b>12. Einwohnerstatistik</b>	Seite 23
<b>13. Müll/Papierabfuhrtermine</b>	Seite 24

### **„Licht ins Dunkel“-Wandertag lockte 3000 Besucher nach Aigen/Schlägl**



Am 6. Dezember erreichte man mit 3000 Wanderbegeisterten einen Rekord beim „Licht ins Dunkel“-Wandertag. Nach dem Massenstart am Marktplatz führte die Route nach Grünwald und weiter nach Oberhaag.

Über Baureith zurück nach Schlägl fand dann der Abschlussgottesdienst in der Stiftskirche statt. 48.000 gewanderte Kilometer brachten einen Erlös für „Licht ins Dunkel“ von Euro 50.000, der von der Oberbank überwiesen wird.

*Das Team des Gemeindeamtes und der Bürgermeister wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes erfolgreiches Jahr 2010.*



# 1. Das Wort zum Ort

## Liebe Schläglerinnen, liebe Schlägler!

### Gemeindefinanzen - Vernunft ist gefragt

Spätestens bei der Erstellung der Jahresvoranschläge für 2010 sind die letzten kommunalen Optimisten brutal mit den Auswirkungen der Finanzkrise konfrontiert. Die Bundesertragsanteile, die österreichweit rund 40 Prozent aller Gemeindeeinnahmen ausmachen, müssen für das kommende Jahr um rund zehn Prozent, bei uns 14% reduziert werden. Die Einnahmen aus der Kommunalsteuer, die die zweite Hauptsäule der Gemeindefinanzierung ist, werden um bis zu fünf Prozent zurückgehen. Das ist der eine Teil der Hiobsbotschaft, aber der andere ist weitaus dramatischer: Die Kosten für Kinderbetreuung, Sozialhilfe und Gesundheitswesen explodieren und bringen so manche Gemeinde an den Rand des wirtschaftlichen Überlebens. Dabei haben die Gemeinden überhaupt keine Möglichkeit, diese Ausgaben und Einnahmen zu beeinflussen. Sie werden nämlich von den Ländern festgelegt, die aber ohnedies bereits enorme Finanzsorgen haben. Aber manchmal fragt man sich schon, ob nicht der Hausverstand beim Eingang in so manches Landesparlament abgegeben wurde, wenn trotz der angespannten Finanzlage ständig neue Belastungen beschlossen werden. Da wurde im Vorfeld von Wahlen von einzelnen großzügig noch vieles gefordert wie Gratismittagessen in Schulen und Kindergärten, da werden uns von selbsternannten Experten ständig irgendwelche Beispiele aus anderen Staaten präsentiert, die beweisen sollen, wie hinterwäldlerisch wir in Österreich im Bereich der Kinderbetreuung, im Schulwesen, im Gesundheitsbereich und im Sozialwesen sind, und schließlich wird uns auch die kleine Struktur der Gemeinden mit Hinweis

auf weiter entfernte Länder als Geldverschwendung vorgeworfen.

Wenn man dann diesen Beispielen nachgeht, sich in den erwähnten „Traumländern“ umsieht, schaut die Wirklichkeit ganz anders aus. Die Gemeindevertreter Österreichs hatten heuer zwei Mal die Gelegenheit, die bei uns hochgepriesenen Kinder- und Senioren-Einrichtungen in Schweden zu besichtigen. Das Fazit unserer Erfahrungen ist, dass wir auf diesen Gebieten in den österreichischen Gemeinden meilenweit besser, wirtschaftlicher und **menschlicher** organisiert sind. Auch auf der Ebene des Gesundheitswesens brauchen wir überhaupt keinen Vergleich zu scheuen. Auch in Finnland und Dänemark, die uns immer wieder als Herzeige-Staaten hinsichtlich Gemeindestruktur präsentiert werden, ist nicht alles Gold was glänzt. Dort sind in den Großgemeinden die freiwilligen Hilfsorganisationen völlig verschwunden, die Anonymität hat in den Amtsstuben Einzug gehalten und die Personal- und Verwaltungskosten sind überhaupt nicht vergleichbar, weil die österreichischen Gemeinden ein ganz anderes Aufgabenfeld zu beackern haben und den Bürgerinnen und Bürgern eine bessere Lebensqualität bieten. Was nicht heißt, dass bei uns nicht einiges verbesserungswürdig ist, aber wir liegen mit unseren Leistungen auf einem europaweit sehr hohen Niveau.

Niemand hat ein Patentrezept, wie die Auswirkungen der Krise auf die öffentlichen Haushalte bewältigt werden können. Aber was wir jetzt mehr denn je brauchen, ist Vernunft und den Mut „Nein“ zu sagen, wenn stets neue Wün-



BGM Ing. Josef Moser

sche und Forderungen erhoben werden. Und schließlich sollten wir auch unser weitverzweigtes Aufgabengebiet durchforsten und den Menschen klar machen, dass nicht die Gemeinde, das Land oder der Bund diese vielfältigen Leistungen bezahlen, sondern jeder einzelne selbst mit seinen Steuern und Abgaben.

Die Gemeindeertragsanteile aus den Bundessteuern machen in unserer Gemeinde jährlich 45 % der Gemeindeeinnahmen aus. Diese Einnahmen sinken für das nächste Jahr von 1 Mill Euro (2008) auf 840.000.- Euro (2010), das sind mehr als 16 %. Gleichzeitig steigen die Kosten für Krankenanstalten und Sozialhilfe der Gemeinde Schlägl um mehr als 77.000.- Euro, das sind im Jahr 2010 Ausgaben von etwa Euro 550.000.- (17 % Kostensteigerung), die außerhalb des Einflussbereiches unserer Gemeinde liegen. Diese Entwicklung trifft alle Gemeinde in Österreich sehr hart, daher ist sparen die Devise.

Josef Moser  
Bürgermeister

## 2. Aus der Gemeindestube

### Kompostieranlage

Die Kompostieranlage ist voraussichtlich bis Ende März 2010 geschlossen. Für die **Anlieferung von Christbäumen wird am 2. und 9. Jänner 2010 von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.**

### Straßenbaustelle „Güterweg Geiselreith“

Im Oktober 2009 wurde im Zuge der Kanalerrichtung der Güterweg Geiselreith im Bereich von Natschlag bis zum Schützenhaus als letzte Baustelle 2009 neu asphaltiert. Weiters wurde in Geiselreith bei einigen Teilstücken der Belag erneuert.



### Kanalbau

Der Kanalbau in Breitenstein schreitet zügig voran. Derzeit werden die Objekte Gröbl, Buchmaier und Lötsch angeschlossen.



### Hundehaltung

Nach wiederholten Beschwerden weist die Gemeinde Schlägl darauf hin, dass Hundebesitzer verpflichtet sind, den Hundekot im Ortsgebiet zu beseitigen

(siehe Hundehaltegesetz § 6(3)). Bei Nichteinhaltung kann durch die Bezirksverwaltungsbehörde gem. § 15 eine Strafe bis zu Euro 7.000,— verhängen. Hundekotsäcke sind in jedem Tierzubehörgeschäft erhältlich. Die Gemeinde Schlägl bietet diese Säcke den Hundebesitzern auch zum Selbstkostenpreis an. Die Entsorgung hat über den Restmüll zu erfolgen.

### Schneeräumung

Der **Schnee von den privaten Zufahrten darf nicht auf die öffentlichen Verkehrsflächen und Durchzugsstraßen** geräumt und deponiert werden. Es kann dadurch zu Verkehrsbehinderungen und gefährlichen Situationen aufgrund der Schneemengen kommen.

Diese Schneemengen sind auf den Wiesen oder im eigenen Garten zu lagern. Weiters wird darauf hingewiesen, dass laut Straßengesetz die Schneelagerung im Rahmen der Straßenräumung auf privaten Flächen zu dulden ist.

### Kanalprobleme

Die Gemeinde weist darauf hin, dass über den Kanal auf **keinen Fall Speiseöle, Altöle, Putzlappen, Binden, Küchenabfälle, Obst, Fleischreste und dergleichen** entsorgt werden dürfen.

Es kommt immer wieder durch derartige Materialien bei den Pumpwerken zu Störungen und Stillständen, welche längere Wartungsarbeiten zur Folge haben. Die höheren Kosten der Wartung können sich bei den Kanalgebühren niederschlagen und damit alle an den Kanal angeschlossenen Objekte betreffen.

Im Interesse aller Bürger ersucht die Gemeinde Schlägl, die angeführten Abfälle über die Restmüllabfuhr, Kompostieranlage oder das Altstoffsammel-

zentrum (zB. ÖLI) zu entsorgen.

### Ausschreibung Freibadbuffet

Der Pachtvertrag für das Freibadbuffet wird neu ausgeschrieben. Neben den allfallenden Betriebskosten wird als Pachtentgelt ein prozentueller Betrag der Nettoeintrittsentgelte samt jährlichem Maximalbetrag festgelegt.

Alle gastronomischen Betriebe aus Aigen und Schlägl werden um Anbotlegung ersucht. Sollte sich eine Privatperson für die Betreuung des Buffets interessieren, kann das Pachtvertragsmuster am Gemeindeamt Aigen bei Amtsleiter Norbert Etselstorfer eingesehen werden.

Abgabeschluss für die Anbote ist 01.03.2010, bei der Gemeinderatssitzung am 09.03.2010 wird die Vergabe des Badebuffets beschlossen.

Wichtig ist, dass auch in Zukunft die Speisen und Getränke zum ortsüblichen Preis angeboten werden.

### Aigen/Schlägl Taler

Noch kein Weihnachtsgeschenk – Kein Problem! Schenken Sie doch Aigen-Schlägl-Taler.



Sie sind in den Raiffeisenbanken Schlägl und Aigen und in der Sparkasse Aigen erhältlich und können bei allen Mitgliedsbetrieben der „Freunde von Aigen-Schlägl“ eingelöst werden.

Sie schenken damit vielfältige Einkaufsmöglichkeiten in der Region und unterstützen die heimische Wirtschaft.

### Land zahlt 220 Euro Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss wurde jetzt doch noch für die kommende Heizperiode beschlossen und beträgt einmalig 220 Euro. Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt, wo auch der Antrag gestellt werden kann!

## Gemeindeabgaben für das Jahr 2010:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schlägl hat in seiner Sitzung am ??? die Hebesätze der Gemeindesteuern für das Finanzjahr 2009 wie folgt festgelegt:



<b>Grundsteuer A</b>	500 v.H. des Steuermessbetrages
<b>Grundsteuer B</b>	500 v.H. des Steuermessbetrages
<b>Lustbarkeitsabgabe</b>	15 v.H. des Preises oder Entgeltes
<b>Hundeabgabe</b>	EURO 35,— für jeden Hund 50 % Ermäßigung für Hunde mit der Begleithundeprüfung 2 (BgH II) EURO 17,50 für Wachhunde
<b>Kanalbenutzungsgebühr</b>	EURO 3,70 per m <sup>3</sup> /EURO 4,63 per m <sup>2</sup> jedoch jährlich mindestens Euro 296,00 für Mehrpersonenobjekte und 50 % Ermäßigung von dieser Mindestgebühr für Einpersonenobjekte für die an die gemeindeeigene Abwasserbeseitigungsanlage angeschlossenen Grundstücke. Zeitweise bewohnte Objekte (Ferien- und Wochenendhäuser) sind von der Mindestgebührenregelung ausgenommen. Es wird nach tatsächlichem Wasserverbrauch abgerechnet.
<b>Kanalanschlussgebühr</b>	EURO 20,90 per m <sup>2</sup> mind. EURO 3135,00
<b>Wasserbezugsgebühr</b>	EURO 1,63 per m <sup>3</sup>
<b>Wasseranschluss-Gebühr</b>	EURO 12,60 per m <sup>2</sup> mind. EURO 1.890,00
<b>Abfallabfuhrgebühr</b>	lt. nachstehender Aufstellung
Bei jährlich 13 Abfuhr (Bruttogebühr):	
Je Tonne od. Sack mit 80 bzw. 90 l:	Euro 132,00
Je Tonne 110 – 120 l:	Euro 158,40
Je Tonne 240 l:	Euro 277,20
Je Container 770 l:	Euro 884,40
Je Container 1100 l:	Euro 1.254,00
Je zusätzl. Sack 80-90 l:	Euro 4,00
Je zusätzlichem Bio-Sack aus Papier:	Euro 0,48 (52 Säcke/J frei)
Je 26 St. Maisstärkesäcke:	Euro 5,50 (52 Säcke/J frei)
Je Entleerung eines 40 l Bio-Eimers:	Euro 2,75
Für 1-Personenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte bzw. Liegenschaften mit Abfalltonne oder Abfallsack mit 80 l Inhalt:	
	Euro 92,40

**Kanal-, Wasser- und Müllgebühren sind Inklusivgebühren!**

## 3. Gemeinde & Politik

### Der neue Gemeinderat der Gemeinde Schlägl



**1. Reihe v. li. n. re.** GV Franz Bogner, Fraktionsobmann ÖVP GV Maximilian Jauker, Vizebgm Elisabeth Höfler, Bgm Ing. Josef Moser, Bezirkshauptfrau Wilbirg Mitterlehner, GR Maria Hofmann, Fraktionsobmann SPÖ GR Fuchs Horst, GV Alois Höfler

**2. Reihe v. li. n. re.** GR Siegfried Watzler, GR Franz Mader, GR Johann Engleder, GR Peter Gabriel, GR Peter Fischer, GR Kurt Kraml, GR Manfred Fuchs, GR Franz Gabriel, GR Walter Pfeil, GR Klaus Deutschbauer, GR Bruno Roth, AL Günter Siegl

### Die Verantwortlichen der Ausschüsse in unserer Gemeinde

#### Ausschuss f. Bau- und Straßenbauangelegenheiten, örtl. Raumplanung und Wohnen



**Obmann** Alois Höfler  
Obmann-Stv. Johann Engleder  
Bgm. Ing. Josef Moser  
Franz Gabriel  
Siegfried Watzler  
Bruno Roth

#### Ausschuss f. Schul-, Kindergarten-, Familien- und Seniorenangelegenheiten, Soziales und Integration



**Obfrau** Maria Hofmann  
Obmann-Stv. HD Peter Gabriel  
Manfred Fuchs  
Elisabeth Höfler  
Franz Urmann  
Bruno Roth

#### Ausschuss f. Jugend-, Sport- und Wirtschaftsangelegenheiten



**Obmann** Maximilian Jauker  
Obmann-Stv. Johann Engleder  
Simone Kneidinger  
Rainer Wöss  
Franz Mader  
Patrick Katzlinger

#### Prüfungsausschuss



**Obmann** Horst Fuchs  
Obmann-Stv. Bruno Roth  
Manfred Fuchs  
Kurt Kraml  
DI Mag. Peter Fischer

#### Ausschuss f. Kultur- und Förderangelegenheiten



**Obmann** Walter Pfeil  
Obmann-Stv. Klaus Deutschbauer  
Maria Hofmann  
Simone Kneidinger  
Franz Mader  
Bruno Roth

#### Ausschuss f. Örtliche Umweltfragen



**Obmann** Siegfried Watzler  
Obmann-Stv. Martin Rauscher  
Franz Gabriel  
Klaus Deutschbauer  
Maria Hofmann  
Patrick Katzlinger

## Schlägler ÖVP-Frauen

### Scheckübergabe an Bücherei Schlägl

Welchen Stellenwert hat Lesen in der heutigen Mediengesellschaft? Welche Pädagogik braucht Lesen? Lesen ist eine der wichtigsten Grundkompetenzen unserer Wissensgesellschaft. Erst dann, wenn die Kulturtechnik Lesen erlernt wurde und auch stets ausgeübt wird, ist der Mensch wirklich fähig, anspruchsvoll zu kommunizieren und sich zu bilden. Lesen ist Grundlage jeder weiteren Bildungsarbeit. Somit war es uns ÖVP-Frauen ein großes Anliegen, die Bücherei Schlägl dahingehend zu unterstützen. Für jede Altersgruppe ist unsere Bücherei in Schlägl gerüstet. Damit diese aber auch immer auf den neuesten Stand ist, be-



darf es natürlich immer wieder Neuerungen. Und diese Neuerscheinungen kosten Geld. Was nicht mit Geld zu bezahlen ist, das sind die vielen ehrenamtlichen Stunden, die vom Bücherei-Team rund um Roswitha Moser geleistet werden. An dieser Stelle sagen wir DANKE, Danke für euer Engagement.

### Adventmarkt 2009



*Kekse und Racletbrotverkauf beim Schlägler Adventmarkt.*

Unsere nächsten **Termine**, zu denen wir alle unsere Mitglieder und Interessierte gerne einladen möchten:

**Stammtisch** - Donnerstag, 14. Jänner 2010, 19:30 Uhr – Stiftskeller

**Bemalen von Tonfiguren bei Hr. Mausberg** - Freitag, 26. Februar 2010, Peilstein (Fahrgemeinschaft um 16:00 Uhr beim Jauker - Pizzabaum)  
Anmeldung ist hier bitte unbedingt erforderlich! Bitte bis 24. Feb. bei Simone Kneidinger unter 07281/8801-221 oder 0676/88 084 500.

**Theaterfahrt** - März 2010

(genauer Termin und Programmablauf wird noch rechtzeitig bekanntgegeben)

## öövp Frauen

### Neuwahl bei den ÖVP-Frauen Schlägl



Am 9. Oktober haben wir unseren Ortstag im Martin-Greysing-Saal im Stiftskeller abgehalten. Ehrengäste wie die LABg. Claudia Durchschlag und Georg Ecker sowie Bgm. Josef Moser bereicherten diesen Abend mit tollen Referaten.

Mit der Neuwahl gibt es ein neues Führungsteam:

*Ortsleiterin:* Vbgm. Elisabeth Höfler

*OL Stellv.:* GR Maria Hofmann

*Schriftführerin:* Simone Kneidinger

*Finanzreferentin:* Anni Gröbl

*Finanzprüferin:* Romana Reiter

*Finanzprüferin Stellv.:* Martha Kraml

*Beirätinnen:* Elisabeth Eisschiel, Waltraud Gröbl, Martha Kraml

Ein herzliches Dankeschön gehört der ausgeschiedenen stv. Ortsleiterin Waltraud Lindorfer. Sie hat ihre Funktion sehr engagiert ausgeübt und war eine sehr verlässliche und aktive Stütze für das Team. Wir wünschen ihr als neue Ortsleiterin der ÖVP-Frauen Aigen alles Gute, viel Erfolg und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit zwischen den beiden Ortsgruppen.

Ein **ereignisreiches Jahr** bei den **ÖVP-Frauen** geht zu Ende. In der Weihnachtszeit bleibt Gelegenheit zum Rückblick & Zeit um Kraft für Neues zu schöpfen. Wir wünschen allen ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und ein **erfolgreiches neues Jahr**.

Vbgm. Elisabeth Höfler

GR Maria Hofmann



# Lebensmittelkennzeichnung

## Bauernbund kämpft für eine Verbesserung der Lebensmittelkennzeichnung



### Schluss mit der Verunsicherung

Mit der gesetzlichen Klarstellung, dass nur Produkte aus Milch als Käse bezeichnet werden dürfen, wurde durch den Bauernbund ein wichtiger Schritt gegen die bewusste Falschinformation gesetzt. Jetzt geht es darum mehr Ehrlichkeit bei den Bezeichnungen und auf den Verpackungen zu bekommen. Gerade das Kleingedruckte schafft oft mehr Verunsicherung als Aufklärung. Im Interesse der Konsumentinnen und Konsumenten fordert der Bauernbund: **Mehr Echtheit und weniger Täuschung in der Lebensmittel-industrie.**

### Unterschriftenaktion für ein klare Lebensmittelkennzeichnung



Mit der aktuellen Aktion kämpft der Bauernbund für eine Verbesserung der heimischen Lebensmittelkennzeichnung. Im Interesse aller Konsumentinnen und Konsumenten muss in diesem Bereich noch mehr Klarheit geschaffen werden. Unterstützen Sie uns dabei! Informationen zur Unterschriftenaktion finden sie unter:

[www.ooe.bauernbund.at](http://www.ooe.bauernbund.at)

**Unterschriftenaktion**

**ACHTEN SIE AUF DAS ZEICHEN!**

**Nur das AMA Gütesiegel garantiert österreichische Herkunft.**

Achten Sie bei Ihrem nächsten Einkauf auf das **Kleingedruckte**. Teilen Sie uns Missstände mit: [office@ooe.bauernbund.at](mailto:office@ooe.bauernbund.at)



## **Pensionierungsfeier von Dir. Walter Manzenreiter**



01.09.1988 VS Aigen/Schlägl  
01.09.2003 VS Aigen/Schlägl (prov. Leitung)  
01.09.2004 VS Aigen/Schlägl (Volksschuldirektor)

01.12.1977 Volksschullehrer  
01.01.1991 Volksschuloberlehrer  
01.09.2004 Volksschuldirektor  
30.06.2009 Versetzung in den Ruhestand

Direktor Walter Manzenreiter hat die Volksschule Aigen Schlägl mustergültig verwaltet und sehr gut geführt. Er hat sich besonders für die Errichtung einer **Computerklasse** engagiert (eine der Ersten in den Volksschulen im Land).

**Der Lärmschutz** in der VS war ihm in den letzten Jahren ein besonderes Anliegen. Ein vorzeigbares Musterprojekt, gemeinsam mit unserem innovativen Schulfachwart Roland Groiss, ist der Lärmschutz in unserer Volksschule heute für viele Schulen in Oberösterreich.

Die Gemeinde Schlägl möchte sich im Namen der Bevölkerung, sowie der Kinder von Aigen und Schlägl für sein langjähriges pädagogisches Wirken bedanken. Für die nächsten Jahre wünschen wir Dir Walter Manzenreiter alles Gute und vor allem Gesundheit.

## **Stellungessen**

Am 20.11.2009 lud BGM Moser die Stellungsburgen zu einem gemütlichen Essen ins Gasthaus Schmexx ein.



hinten v. li.n.re. Joachim Steidl, Daniel Gruber, Christoph Diendorfer, Markus Gabriel, Patrick Schmidinger,  
vorne v.li.n.re. Michael Paster, Mario Gruber, BGM Moser



Am 27.10.2009 wurde Frau Direktor Resch Christine und Frau Kehler Gertrude von LH Dr. Josef Pühringer der Titel Schulrat verliehen. Herr Peter Gabriel wurde zum Oberschulrat ernannt. **HERZLICHE GRATULATION!**



## **Klimafreundlich Reisen zahlt sich aus!**

Nur 3 Gemeinden aus dem Bezirk Rohrbach wurden von Umweltminister Nikolaus Belakovich ausgezeichnet. Für die Gemeinde Schlägl gab es eine Auszeichnung für das Projekt „Schnupper-ticke nach Linz und Rohrbach“.



Eine Auszeichnung für **vorbildliche Dorferneuerung/-entwicklung** der Gemeinde Schlägl erhielt GR W. Pfeil bei der Ortsbildmesse in Schärding am 30.08.2009 von LR V. Sigl.



Dr. H. Gmeiner (Leiter d. Netzwerkes Gesunde Gemeinde) bedankt sich bei VizeBGM Elisabeth Höfler für die 5jährige Tätigkeit als Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Schlägl.

## 4. Familie & Jugend

### Spiegel-Spielegruppen in Aigen-Schlägl sind voller Erfolg!

Der Abschluss der Herbstspielegruppen wurde mit einer Nikolausfeier gefeiert.

Auch nächstes Jahr Anfang Februar starten wieder Spiegel-Spielegruppen. Neben der Spielgruppenleiterin Claudia Walch und der Betreuerin Klara Gumpenberger hat sich nun eine weitere Betreuerin aufgrund der grossen Nachfrage gefunden. Frau Andrea Mielke

betreut bereits eine Spielgruppe und wird 2010 die Ausbildung zur Spielgruppenleiterin beginnen.

Anmeldungen für Frühling 2010 nimmt die Leiterin Frau Claudia Walch gerne unter der Nummer 0699/11 43 21 49 entgegen.



**Neue Spielgruppenleiterin Andrea Mielke:**

## „Wo anders sein normal ist“ - Miteinander-Treff Aigen-Schlägl

### Nach der Sommerpause startet der Miteinander-Treff Aigen-Schlägl wieder seine Treffen!



Am 10. Oktober ging es mit dem Bummelzug, der von der Gemeinde Aigen gesponsert wurde, von Aigen nach Grünwald. Für die Menschen mit Beeinträchtigung war dies eine ganz besondere Fahrt, denn auch die Rollstuhlfahrer wurden mit gemeinsamen Kräften in die Wagons gehoben. In Grünwald angekommen war ein kleiner Spaziergang Richtung Moldaublick angesagt. Da es aber sehr neblig war, freuten sich schon alle auf die Einkehr ins Gasthaus „Panyhaus“. Dort wurde gemütlich Kaffee getrunken und Bauernkräpfen vernascht. Hans Veit sorgt für eine heimelige Stimmung auf der Gitarre.

Danach fuhr der gesamte Miteinander-Treff wieder zurück nach Aigen. Ein recht herzliches Dankeschön an die Gemeinde Aigen für die Finanzierung

des Bummelzuges!

Rechtzeitig zu St. Martin wurden auch im Miteinander-Treff Aigen-Schlägl Laternen gebastelt. Dieses Mal bestand für die Mütter die Möglichkeit, ihre Kin-



der mit Beeinträchtigung alleine bei den Betreuern zu lassen. Grund dafür war, dass auch vier Firmlinge, die im Zuge der Firmvorbereitung dieses Angebot nutzten, anwesend waren und damit genug Betreuer zur Verfügung standen. Aus gelben und roten Transparentpapier wurden die Laternen gebastelt. Viel Kreativität bewiesen die Menschen mit Beeinträchtigung beim Bekleben des Laternenpapiers. Viel Spaß hatten sie außerdem, beim

Fertigstellen der Laternen: Das Papier wurde von den meisten nur mit Mühe und Not auf die Käseschachtel geklammerlt und geklebt. Den Abschluss der Bastelei stellte das Befestigen des Pfeifenputzers dar, der als Henkel dient. Jeder hatte eine Menge Freude mit den selbstgemachten Laternen, die dann noch den Tisch bei einer gemütlichen Kaffeerunde schmückten.

An dieser Stelle ein großes DANKE an die Firmlinge, die uns bei diesem Angebot so tatkräftig unterstützt haben. Außerdem ein DANKE an alle Betreuer des Miteinander-Treffs Aigen-Schlägl!

Angelika Grausgruber



## Schau vorbei im ASK-JU – dem tollen Jugendzentrum in unserer Gemeinde!



Eine tolle Aktion wurde den jugendlichen Besuchern des Jugendzentrum ASK-JU im Meierhof Schlägl geboten. Einen Nachmittag lang konnten sie sich stylen und schminken lassen. Die Ex-

pertin von Hair & Style Judith Furtmüller hat die Kids über die neuesten Trends in Sachen Haare und Make-up informiert. Der Andrang war riesig, und so besuchten mehr als 30 Jugendliche diese Aktion. Nicht nur die Mädels waren begeistert, auch einige mutige Burschen liessen sich stylen.

Das Betreuer team des ASK-JU versucht, 1x im Monat eine Aktion für Jugendliche zu veranstalten. So wurden zB dieses Jahr auch eine Watersplashparty, ein Fotoshooting, Kino und Discoabend veranstaltet.



### Öffnungszeiten:

Das ASK-JU hat Dienstag und Donnerstag von 16-18 Uhr und am Freitag von 17-19 geoeffnet.

Alle Infos und Fotos vom Stylingtag und anderen Aktivitäten findet man auf [www.ask-ju.at](http://www.ask-ju.at)

### Unterstützung für das Betreuer team im Jugendzentrum

#### Zivildienstler Kevin Walchshofer

Hallo, mein Name ist Kevin Walchshofer (19) und ich komme aus Schlägl. Meine Hobbies sind Billard spielen und am Auto schrauben. Derzeit mache ich den Zivildienst über die Diözese Linz (Katholische Jugend). Ich werde bis Sommer, vorwiegend an Freitagen, für euch im ASK-JU da sein. Naja, dann bis bald – wir sehen uns im ASK-JU Jugendzentrum.



#### Freiwilliger Helfer im ASK-JU

Rene Sigl  
Alter: 16  
Beruf: Schüler der BLWS  
Hobbys: Modellbau, Freunde treffen, fernsehen, chatten



## 5. Gemeindebücherei

### Neuer Lesestoff für Groß und Klein wartet in der Gemeindebücherei auf Sie!

#### Kinder/Jugend

Ein Funkelstein für Lilli  
Karlotta verzettelt sich  
Seeräuber Moses  
Jack Flint und der Bann des Herzsteins  
Glut und Asche  
Die unglaubliche Reise ins Universum

#### DVD

Felix in Hose auf Weltreise  
Hannah Montana  
Monster und Aliens  
Der Ja-Sager  
Slumdog Millionär

### Lesempfehlungen aus dem Club der Vielleser:

Renate Krieg:	Hanna Molden: „Greif und Rose“
Ingrid Kraml:	Daniel Glattauer: „Darum“
Maria Hofmann:	H. Steinfest: „Die feine Nase der Lilli Steinbeck“
Sr. Carmen:	Marc Levy: „All die ungesagten Worte“
Alice Reischl:	Joy Fielding: „Im Koma“
Christl Reichinger:	Jodi Picoult: „Das Herz ihrer Tochter“
Margarete Bumberger:	Volker Klüpfel: „Erntedank“
Wassil Dimow:	Thomas Magosch: „Lesereise Bulgarien“
Elisabeth Anzinger:	Anna Sam: „Die Leiden einer jungen Kassiererin“
Roswitha Moser:	Petros Markaris: „Die Kinderfrau“
Brigitte Schiffner:	Milena Agus: „Die Flügel meines Vaters“

### Termine:

#### Seniorenspielesachmittag

jeden 1. Donnerstag im Monat 13.30 – 16.00 Uhr

#### Club der Vielleser

Termin: 08.01.2009, Bücherei Schlägl  
Uhrzeit: 19:30 Uhr

### Herzlichen Dank!

Wir bedanken uns recht herzlich für die großzügige Spende der ÖVP-Frauen von Euro 300,- für die Bücherei!

### Ein frohes Weihnachtsfest und Zeit für ein gutes Buch wünscht das Büchereiteam.

#### Öffnungszeiten:

Di 16:00 - 18:30 Uhr  
Do 16:00 - 18:30 Uhr  
Tel. 07281/6255-15

## 6. Schule und Bildung

### Kindergarten - Lichtertanz im Altenheim

Bereits am Montag, 09. November kamen die schön gestalteten Martinslaternen der Schulanfänger zum Einsatz. Wir besuchten die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes in Aigen.

In den verschiedenen Wohngruppen sangen die Kinder zwei Lieder. Eines davon: „Ich gehe mit meiner Laterne!“ erwies sich als hitverdächtig.

Ein besonderer Höhepunkt war der Laternentanz, den die Schulanfänger zu dem Lied „Meine kleine Kerze“ einstudiert hatten. Dabei wurde die Stimmung fast feierlich.

Anschließend teilten die Kinder Martinskipferl (gesponsert von der Sparkasse) an die Bewohner des Heimes aus. So erlebten unsere Kindergartenkinder die Freude des Schenkens.

Zum Dank wurden die Kinder mit Getränken und ein paar Naschereien belohnt.



### Volksschule Aigen/Schlägl

#### Zu Schulbeginn wurden die Erstklassler mit leuchtenden Kinder – Warnwesten ausgestattet.

„Sehen und gesehen werden“ ist ein wichtiger Grundsatz im Straßenverkehr, besonders auf dem Schulweg.

Am 27.11. 2009 besuchte Herr Lindner vom Kuratorium für Verkehrssicherheit unsere Schulanfänger und belohnte alle Kinder mit einem Radiergummi, die an diesem Tag die Warnwesten trugen! Es waren nur einige wenige, die kein Geschenk bekamen!

An den Schultagen um den 6. Dezember spielten auch die Polizisten vom Posten Aigen im Rahmen der Schulwegsicherung am Morgen „Nikolaus“ und belohnten die Schulkinder, die Warnwesten trugen, mit einem kleinen Schokolade - Nikolaus.



#### Mehrere kulturelle Veranstaltungen sind an der VS Aigen – Schlägl in jedem Schuljahr eingebunden.

Einerseits wird der Schulalltag dadurch ein bisschen bunter, andererseits soll auch schon bei den Volksschülern Lust auf Kultur geweckt werden.

Am 26.11. 09 wurden wir durch das Theaterstück „Still,still.....oder die beschwerliche Reise nach Bethlehem“ eingestimmt auf die Advent – und Weihnachtszeit.

Die 2 Schauspieler Ivan Urbanek und Christian Höfler verstanden es, auf humorvolle Weise den ernsthaften Hintergrund der Weihnachtsgeschichte zu präsentieren, in die auch einige Schulkinder als Schauspieler im Stück eingebunden wurden.

Eine tolle Aufführung, die sowohl Kindern, als auch Lehrern viel Freude machte!

## Hauptschule Aigen/Schlägl

### 3. Klassen besuchen Linz 09

Ende September unternahmen die 3. Klassen eine Fahrt in die „Europäische Kulturhauptstadt Linz 09“. Begonnen wurde der Tag mit einer Führung durch das „Ars Electronica Center“, bei der in einer 3D-Animation die Weite des Universums erkundet werden konnte. Anschließend folgte eine Wanderung über die Dächer von Linz im Rahmen der Ausstellung „Höhenrausch“. Höhepunkte der luftigen Besichtigung waren zweifellos die Fahrt mit dem Rie-



Foto: SchülerInnen der HS Aigen/Schlägl über den Dächern von Linz

senrad und die Tatsache, dass ein Regenschirm auch als Lautsprecher dienen kann.

### Buchausstellung



Foto: Schüler schmökern sehr gerne in Büchern

Auch dieses Schuljahr organisierte Frau FL Söllner in der Woche vor dem Elternsprechtag mit der Buchhandlung „Frick“ wieder eine Weihnachts-Buchausstellung. Die Schülerinnen und Schüler konnten im Rahmen des

Deutschunterrichts in den Büchern schmökern. Auch während des Elternsprechtages war die Ausstellung geöffnet. Ein Teil des Verkaufserlöses kommt der Schulbibliothek zur Anschaffung neuer Bücher zugute.

### 3. Rang für die ITS-Hauptschule Aigen/Schlägl beim Mechatronik-Wettbewerb in Linz

Dieser europaweite Wettbewerb ist ein Bildungsprogramm, das Kindern und Jugendlichen von 10 – 16 Jahren neben Spaß an der Lösung technischer Aufgabenstellungen auch aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen alters-

gerecht nahe bringt. Sie sollen lernen, Herausforderungen kreativ, fantasievoll und mit Teamgeist anzugehen und eine positive Grundeinstellung zu Wissenschaft und Technologie aufzubauen.

### Brandschutzübung



Foto: Dir. Gruber, Brandrat Schopper und Ehrenamtswalter Hronicek mit den SchülerInnen der ITS Aigen/Schlägl auf dem Parkplatz vor der Volksschule

Am 18. November 2009 wurde ohne Wissen der Lehrer und Schüler eine weitere Räumungsübung durchgeführt, nachdem dieses Jahr bereits eine groß angelegte Brandschutzübung mit Bergungen aus dem Hauptschulgebäude stattgefunden hatte.

Um 11:45 Uhr löste Schulwart Johann Stallinger den hausinternen Brandalarm aus und verständigte daraufhin sogleich die Feuerwehr.

In vier Minuten hatten sämtliche Personen das Schulgebäude verlassen. Danach stellte Brandrat Schopper Kurt, der mit Ehrenamtswalter Hronicek und Ober-Brandinspektor Richtfeld den Einsatzort aufgesucht hatte, den neuen Sammelplatz unmittelbar vor dem Eingang zur Volksschule vor und rief die Bedeutung des roten Einsatzlichtes beim Kommandofahrzeug in Erinnerung. Direktor Gruber bedankte sich sehr herzlich für diese alljährlich stattfindende und überaus wichtige Übung.

### Manschaftliches Auftreten bei Wettkämpfen

Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder die SchülerInnen der 1. Klasse mit einheitlichen Sportleibchen und nach Bedarf weiteren Turnutensilien (Turntasche, Turnhose,...) ausgestattet, um bei Wettkämpfen und besonderen Anlässen ein manschaftliches Auftreten gewährleisten zu können. Der Ankauf der Leibchen mit unserem Schullogo wird wiederum von Sport Haderer unterstützt.

## PolyTechnische Schule Aigen/Schlägl

### Polytechnische Schule Aigen-Schlägl - moderner Schultyp mit großem Zulauf

Trotz SchülerInnenrückgang in allen Pflichtschulen hält die PTS Aigen-Schlägl den Schülerstand und weitet diesen sogar noch aus.

Derzeit bereiten sich die Schülerinnen und Schüler in 7 Fachbereichen Bau/Holz, Elektro, Mechatronik, Metall, Handel/Büro, Dienstleistung und Tourismus mit Hochdruck auf ihren Einstieg ins „Erwachsenenleben“ vor.



Werkstücke aus verschiedenen Bereichen

### In einem Jahr zum Traumberuf

Interessante Exkursionen (z. B. Biohort, Strasser, Röchling/Leripa, Starlim & Sterner, Fronius, FAB, Body und Health Academy/Haslach) unterstützen so wie 15 berufspraktische Tage das Bemühen, die richtige Berufsentscheidung zu treffen.



Mädchen in Technik!

### Gesundheit- und Sozialbereich

Aber auch der in der Zukunft so wichtige Gesundheits- und Sozialbereich kommt an der PTS Aigen-Schlägl nicht zu kurz.



Exkursion in die Manufaktur Haslach

### Schweißkurs am WIFI

27 Schülerinnen und Schüler legen am WIFI einen Schweißkurs mit Zertifikat ab, um Ihre technischen Fähigkeiten zu verbessern und bei der Lehrstellensuche noch erfolgreicher zu sein.



WIFI-Schweißkurs

### Kooperation mit der Wirtschaft

Durch die zahlreichen Kontakte mit der Wirtschaft und deren Einbindung in den Unterricht entwickelt sich eine produktive Gegenseitigkeit.

Durch die erfolgreiche Teilnahme an Großveranstaltungen wie „Welcome to the job“ im Centro in Rohrbach (ca. 700



Gäste) wird einem breiten Publikum Einblick auf die Arbeit und die Erfolge der Polytechnischen Schule ermöglicht.



Poly + Stift Schlägl – Projekt Nachhaltigkeit

### Auszeichnung vom Bundesministerium

Die Polytechnische Schule Aigen-Schlägl wurde mit dem Bundesförderpreis 2009 des Unterrichtsministeriums ausgezeichnet.

Damit fand das Projekt „Schule und Außenbeziehung“ österreichweit große Anerkennung und die Qualität der Ausbildung an der PTS wurde entsprechend gewürdigt.



Bundesförderpreis 2009

## PTS Aigen-Schlägl im Internet

Unter der Adresse <http://schulen.eduhi.at/pts.aigen-schlaegl> gibt es ständig Aktuelles und noch viel mehr Interessantes.

## 7. Neues aus den Vereinen

### Freiwillige Feuerwehr Schlägl

#### Jungfeuerwehrmann als Lebensretter



Ein folgenschwerer Traktorunfall, im April 09, in einem Waldstück, welchen zwei Jungfeuerwehrmitglieder der Feuer-

wehr Schlägl, Gerhard S. als Fahrer und Pascal E. als Beifahrer (beide 15 Jahre) miterleben mussten, wurde zur dramatischen Lebensrettung.

Die beiden 15-jährigen wollten nachsehen, ob mit den Forstarbeiten schon begonnen werden kann, wobei der Traktor, mit dem sie fuhren, auf einer

Böschung kippte. Gerhard wurde im Hüftbereich vom Traktor eingeklemmt, wodurch er keine Luft mehr bekam. Pascal konnte ihm helfen, indem er den Traktor mit einem Holzprügel soweit anhub, dass Gerhard wieder etwas Luft bekam. Durch sein Handy holte Pascal über den Feuerwehrnotruf Hilfe und konnte die Einsatzkräfte zum Unfallort lotsen.

Pascal: „Ich bin froh, dass ich durch die Jugendwissenstestausbildung in der Feuerwehr wusste, wie ich mich in dieser Situation zu verhalten habe.“ Die Jugendausbildner der Feuerwehr Schlägl sind stolz, dass die Ausbildung in der Feuerwehrjugend so gefruchtet hat.

#### Atemschutzübung in der Gemeinde

In diesem Jahr machte die Feuerwehr Schlägl eine Atemschutzübung im Gemeindegebäude, bei der auch die sogenannte Fluchthaube getestet wurde. Auch Bgm. Josef Moser lies sich aus dem Gebäude „retten“.



#### Landesbewerb in Ried

Auch dieses Jahr besuchte die Feuerwehr mit der Jugend den Landesbewerb, welcher heuer in Ried stattfand. Einige Jugendfeuerwehrmitglieder haben dabei das „Bronzene Leistungsabzeichen“ erhalten. Jene die dies schon hatten, erhielten das „Silberne Leistungsabzeichen“.

#### ACHTUNG ACHTUNG!

Die Feuerwehr Schlägl macht auch dieses Jahr darauf aufmerksam, dass bei ausgetrockneten Adventkränzen und Christbäumen mit offenem Feuer vorsichtig umgegangen werden soll, damit gerade in der Adventzeit keine Brände entstehen und Einsätze vermieden werden können.

In diesem Sinne wünscht das Kommando der FF-Schlägl ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch und viel Gesundheit für 2010!

### Neuer Vorstand beim Fußballverein Aigen- Schlägl

Nach zehn Jahren harter und erfolgreicher Arbeit für den Fußballverein Aigen-Schlägl tritt das ehemalige Führungsteam, bestehend aus Leitner Manfred sen., Fritz Schlägl und Engleder Hans zurück.

In diesen Jahren konnten Sie viele Erfolge mit der Mannschaft feiern. Der Aufstieg in die 1.Klasse 2007 und der Aufstieg in die Bezirksliga 2009 sind die herausragenden Erfolge aus dieser Zeit. Sie übergeben das Ruder an ein junges motiviertes Team, Sektionsleiter Ronald Moser; sportl. Leitung Leitner Manfred jun. und Löfler Roland; Kassier Pöschl Mario und Caroline Mies-

bauer. Da der Nachwuchsfußball und der Seniorenfußball noch mehr in den Verein integriert werden sollen, werden aus diesen Bereichen auch noch zwei Personen, die aber noch nicht feststehen, im Vorstand des Vereins mitarbeiten. Außerdem bekommt die Mannschaft zweifache Unterstützung,

einmal mit Katzinger Johannes und Engleder Mario, der es in der Bezirksliga noch mal wissen will. An dieser Stelle möchte sich die gesamte Sektion Fußball bei allen Sponsoren, Gönnern und Fans für die tolle Unterstützung bedanken und hofft auch in Zukunft auf die Unterstützung zählen zu dürfen.



## 8. Aus dem Seniorenbund

Wie geplant, unternahmen wir im Herbst **3 Ausflüge**.

Im September besuchten wir in Tirol die **Kristallwelten der Fa. Swarovski**, nach dem Mittagessen machten wir einen Abstecher nach Kramsach und besichtigten den „Lustigen Friedhof“, einen Museumsfriedhof mit sehr kuriosen Grabinschriften. Nach der Kaffeepause in Kufstein fuhren wir über die deutsche Alpenstraße nach Rutzemoos zur „Pepi Tant“ zu einer guten Jause.

Die **Landeshauptstadt** stand im Oktober auf unserem Programm. Im Landhaus begrüßte uns Landesseniorenbundobmann Dr. Ratzenböck. Dann gab

es eine interessante Führung durch das Gebäude und zum Abschluß eine kleine Jause.

Anschließend Stadtrundfahrt mit Dr. Eckerstorfer. Nach dem Mittagessen fuhren wir zur ehemaligen Gablonzer Schmuckfabrik und weiter nach St. Florian. Nach dem Besuch der Gärtnerei Sandner und Stiftsbesuch gemütliche Einkehr im Gasthof Pfistermüller.

Die **Gratisfahrt von Busreisen Pernsteiner** war eine gemütliche Halbtagesfahrt zum Modemarkt Adler und Abschluß war dann am Lehnerhof in Scharthen.

Ganz herzlichen Dank an Fa. Pernsteiner, an die Sprengelbetreuer, an Ob-

mann Ignaz Keinberger und an den geschäftsführenden Obmann Franz Pichler und natürlich an die Senioren, viele sind bei jeder Fahrt dabei. Alle tragen dazu bei, dass die Ausflüge immer gut besucht sind.

### Der Seniorengund gratulieren herzlich zum Geburtstag:

Kon.Rat Bruno Grünberger	80 Jahre
Leopoldine Wöss	90 Jahre
Elisabeth Reischl	70 Jahre
Maria Lef	75 Jahre
Frieda Schaubschläger	80 Jahre
Berta Pichler	75 Jahre
Josef Derndorfer	75 Jahre
Franz Furtmüller	85 Jahre
Franz Lötsch	75 Jahre
Mathilde Winkler	75 Jahre
Franz Wöss	70 Jahre

## Gemeindeseniorentag - ein Anlass um Dankeschön zu sagen!

BGM Moser konnte dieses Jahr wieder in den Räumlichkeiten des Meierhofes 120 Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerter zum alljährlichen Gemeindeseniorentag begrüßen.

Im Gottesdienst machte Herr Prior Lukas Dikany im Vorfeld auf die Bedeutung der älteren Bevölkerung aufmerksam.

Der Gemeindeseniorentag ist für die Gemeinde eine Möglichkeit DANKE-SCHÖN zu sagen. Umso schöner ist daher die Tatsache, dass dieser Tag von so vielen in Anspruch genommen wird.

## Aigen-Schlägl - Baden wird belohnt

Zum Ende der Freibadsaison können die beiden Gemeinden auf eine gute Badesaison zurückblicken. Dazu leisten Besitzer einer Saisonkarte einen großen Beitrag. Und das wird von den Gemeinden auch belohnt. So wie jedes Jahr zog diesmal Siehs Laurin im Beisein von Ing. Paul Hauer aus den vier Kategorien Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familie jeweils einen Gewinner, der sich über einen Gutschein für die nächste Badesaison freuen kann.



Foto: v.l.n.r.: Bgm. Peter Johann, Zoidl Andrea und Jakob, Wakolbinger Rudolf, Pfleger Erna, Bgm. Ing. Josef Moser



# DANIMOTO

SERVICE, REPARATUR,  
REIFEN, VERKAUF



**Klaus Aumüller - 0676/6042950**

## 9. Bürgerservice

### Tagespflege im Bezirk Rohrbach

Seit Beginn des Jahres bietet der Sozialhilfverband Rohrbach wohnortnah in allen Alten- und Pflegeheimen des Bezirkes eine integrierte Tagespflege an. Die integrierte Tagespflege nimmt die pflegebedürftigen Menschen tagsüber auf, ermöglicht ihnen bei professioneller Betreuung soziale Kontakte und eine sinnvolle Freizeitgestaltung. Gleichzeitig werden so die pflegenden Angehörigen entlastet und gewinnen Zeit für sich.

In Anspruch genommen werden kann die Tagespflege von 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Kosten dafür sind je nach Einkommen der/des Pflegebedürftigen

sozial gestaffelt. Das Mittagessen ist im Preis inkludiert. Zusätzliche Leistungen wie Frühstück, Abendessen oder ein Pflegebad können auf Wunsch gegen einen Aufpreis in Anspruch genommen werden.

Die Anmeldung zur Tagespflege ist jederzeit direkt bei der Heimleitung in den Alten- und Pflegeheimen Aigen-Schlägl, Haslach, Kleinzell, Lembach und Ulrichsberg möglich.

Nähere Informationen erhalten sie bei Sozialberatungsstellen, den Heimleitern oder unter <http://rohrbach.shv.at>, Tel. BAH Aigen-Schlägl 07281/20005

#### Der neue OÖ Kinderbetreuungsbonus

Eltern, die den beitragsfreien Kindergarten nicht in Anspruch nehmen und ihre Kinder selbst zu Hause betreuen, werden mit dem OÖ Kinderbetreuungsbonus finanziell unterstützt. Diese Familienförderung wird ohne Ein-

kommensgrenzen ausbezahlt und kann frühestens nach dem 3. Geburtstag eines Kindes beantragt werden. Die Förderung beträgt 700,- Euro pro Jahr und wird in zwei Teilbeträgen ausbezahlt. Weitere Details sowie das Antragsformular finden Sie auf <http://www.familienkarte.at>

#### Langlaufsaisionkarte verschenken!

Mit einer Saisonkarte können Sie alle Loipen im Nordischen Zentrum Böhmerwald (Ulrichsberg – Aigen – Schlägl) den ganzen Winter lang nutzen. Eine Saisonkarte kostet 30 Euro (für Familien 50 Euro) und ist im Tourismusbüro erhältlich.



**Tourismusverband Böhmerwald**  
Hauptstraße 2, 4160 Aigen i. M.  
Tel.: 07281/20065,  
info@boehmerwald.at,  
www.boehmerwald.at

#### Faustballer gesucht!

Zur Verstärkung unserer Hobbymannschaft suchen wir faustballinteressierte Personen.

Gespielt wird jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr im Turnsaal der Hauptschule Aigen/Schlägl.



Interessierte bitte am Gemeindeamt Schlägl unter 07281/6255-12 melden!

#### Fahrplanwechsel

Seit Sonntag, 13. Dezember 2009 sind die neuen Fahrpläne für den Öffentlichen Verkehr ein ganzes Jahr gültig. Fahrpläne sind auf [www.oeev.at](http://www.oeev.at) abrufbar.

#### Schihelm-Aktion

Schifahren beginnt mit der richtigen Ausrüstung! Aus diesem Grund wird auch in der kommenden Wintersaison die Schihelmaktion des Familienreferates weitergeführt. Die Qualitätshelme zum einmalig günstigen Preis von 25,- Euro sind in allen Sport Eybl und Sports Experts Filialen in Oberösterreich erhältlich. So lange der Vorrat reicht!



#### Hochficht Gratis-Schibus

Abfahrt	Rückfahrt
9.07 Schlägl - Bushaltest.	17:09
9.15 Aigen - Bahnhof	17:06
9.17 Aigen - Marktplatz	17:04
9.42 Hochficht - Talstation	16:35

Die Busse verkehren an allen Betriebstagen der Hochficht Bergbahnen.

#### Langlaufbus

Langlaufbus von Aigen nach Grünwald. Kosten für Hin- und Rückfahrt: Euro 2,50

##### Abfahrt in Aigen:

10.00 Uhr und 13.30 Uhr

##### Abfahrt in Grünwald:

14.00 Uhr und 16.30 Uhr

Der Langlaufbus fährt nur mit mindestens 5 Personen. Voranmeldung bei Taxi Barth, Tel. 07281/6272

#### Elternbildungsgutscheine NEU

Um allen öö. Familien mit Kindern unter 15 Jahren den Zugang zu Elternbildungsveranstaltungen zu erleichtern, werden Elternbildungsgutscheine von jeweils 20 Euro bei Beantragung der öö.Familienkarte und des Weiteren zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes zur Verfügung gestellt.



## 10. Was ist los?



### Rennen/Events am Hochficht

09. und 10. 01. 2010	Go for ski - Jugendschitag
16. 01. 2010	IT Challenge
23. und 24. 01. 2010	Familienchitag des Landes OÖ
30. 01. 2010	Ö3 Mountain Mania - Meierhof Schlägl
12. und 13. 02. 2010	FIS Rennen
24. 02. 2010	CZ Schülermeisterschaften
26. - 28. 02. 2010	Schülerlandesmeisterschaften
12. und 13. 03. 2010	Weltcup Skibob

## SCHI Ortsmeisterschaft Aigen-Schlägl 23. Jänner 2010 – 14:00 Uhr



Zum dritten Mal in Folge wird es diesen Winter wieder eine Ortsmeisterschaft für unsere Gemeinden Aigen und Schlägl geben. In gewohnter Weise ist dabei ein einfacher Riesentorlauf auf der Wenzelwiese zu bewältigen. Durch die leicht zu befahrende Piste ist es auch weniger ge-

übten Schiläufern möglich, am Bewerb teilzunehmen. Besonders für die Kinder ab dem Kindergartenalter bietet sich so die Möglichkeit, ihren ersten Pokal zu gewinnen. Damit auch bei den Nichtrennläufern für Spannung gesorgt ist, wird zusätzlich die Gleichmäßigkeitswertung zweier Durchgänge ausgetragen. Besonders um die Ortsmeistertitel bei den Damen und Herren sind wieder interessante Duelle zu erwarten. Ein Highlight wird natürlich auch die Mannschaftswertung. Hier gilt es den bisherigen Sieger, den 3-F-Club, zu schlagen. Also schon jetzt Termin vormerken, weitere Information folgt.

## Faschingstreiben in Aigen und Schlägl



Am 11.11.2009 wurde mit einem kräftigen Aigen-Schlägl juche der Faschin in unseren Gemeinden durch das Prinzenpaar Gerhard und Judith vom Schachling-

stein eröffnet. Das Faschingstreiben wird am Dienstag, 16.02.2010 um 14:00 mit dem traditionellen Faschingsumzug seinen Höhepunkt finden.

## Familienchitage 2010

Heiß auf winterlichen Sportspaß mit der ganzen Familie zum supergünstigen Preis mit der OÖ Familienkarte? Die Familienchitage finden in den „Snow and Fun“-Schi-gebieten am 23. und 24. Jänner 2010 statt. Die Karten sind NUR im Vorverkauf und gegen Abgabe des auf der Rückseite des OÖ Familienjournals abgedruckten Gutscheines und Vorweis der OÖ Familienkarte ab Donnerstag, 3. Dezember 2009 8.30 Uhr in allen öö. Raiffeisenbanken erhältlich! Solange der Vorrat reicht. Nicht eingelöste Vorverkaufskarten werden beim Kauf einer regulären Liftkarte in der Saison 2009/10 als Gutschrift in Höhe des bezahlten Betrages angerechnet. Alle Informationen dazu gibt's auf <http://www.familienkarte.at>



## Kinderturnen für Kinder von 3-6 Jahre



**Start:** Freitag, 15. Jänner 2010, 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr (10 Einheiten)  
**Ort:** Turnsaal – Volksschule A/S  
**Kursleitung:** Dirisamer Michaela und Natschläger Tamara  
**Kosten:** Euro 15,00  
Bitte bequeme Kleidung und ein Getränk mitbringen!

## Kinderschwimmkurs

**Start:** Mittwoch, 13. Jänner 2010, 15:00 bis 16:30 Uhr (10 Einheiten)  
**Ort:** Hallenbad – Hotel By Rainhardt  
**Zielgruppe:** Kinder ab 5 Jahre  
**Kursleiterin:** Kindermann Johanna  
**Kosten:** Euro 45,00  
Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit die Schwimmabzeichen Oktopus oder Frühschwimmer abzulegen. Bitte Badebekleidung, Schwimmflügel oder andere Schwimmhilfen, ein Getränk und eine kleine Jause mitbringen.

**Anmeldung:** Margareta Scheiblberger, Gemeinde Aigen, 0664/2334773.

## Friedenslicht am Bahnhof in Aigen

Ein kleines Stück vom Frieden kommt alljährlich am 24. Dezember mit der Mühlkreisbahn nach Aigen. Es ist das Friedenslicht, das seit vielen Jahren in unseren Häusern Einzug hält.

Ab 09.00 Uhr kann es am Bahnhof Aigen abgeholt werden. Die Bürgermeister beider Gemeinden, eine Abordnung der Musik und der Feuerwehr sowie die Organisatoren Hans und Ilse Strasser, welchen auf diesem Weg herzlicher Dank gebührt, werden das Friedenslicht feierlich in Empfang nehmen. Bis 18.00 Uhr können Sie das Friedenslicht am Bahnhof abholen.

Um eine kleine Spende, die für soziale Zwecke verwendet wird, ersuchen Hans und Ilse Strasser. „Es kommt jedes Jahr ein beachtlicher Spendenbetrag zustande“, freuen sich die beiden Organisa-

toren.

Die Spenden des letzten Jahres wurden an die SPIEGEL-Spielgruppe für den Ankauf einer neuen Küche überreicht. So konnten bereits verschiedene Ausflüge veranstaltet werden.

Dieser Spendenbetrag wurde wie jedes Jahr von der Sparkasse Aigen und der Raiffeisenbank Aigen und Schlägl aufgestockt.



*Bild: Die Organisation Ilse Strasser uebergibt den Gutschein im Beisein von Bgm. Johann PETER an die SPIEGEL-Spielgruppenleiterin Claudia Walch*

## Termine VHS-Aigen/Schlägl

### Jänner

- 11.01. Körperhaltung und Rücken
- 12.01. Gesunder Rücken
- 14.01 Qi-Gong
- 18.01. Französisch für Anfänger

### Februar

- 05.02. Feng Shui-Gesünder Wohnen
- 23.02. Word Grundkurs - Word 2007
- 25.02. Malen mit Acryl fuer Anfänger
- 27.02. Töpfern

### März

- 01.03. Bildbearbeitung
- 02.03. Französische Konversation
- 11.03. MS-Excel fuer Anfänger
- 19.03. Farb- und Stilberatung
- 20.03. Orientalischer Tanz-Shimmy

### Info und Anmeldung:

Gabriele Pillinger  
 Karl Zellerweg 6, 4160 Aigen  
 Tel.: 0664/453 72 92  
 Mail: gabriele.pillinger@vhs-ooe.at  
[www.vhs-ooe.at](http://www.vhs-ooe.at)

**HITRADIO Ö3**

**Ö3 30.01.2010 MOUNTAINMANIA**

im Meierhof  
 Aigen-Schlägl  
 Einlass: 18 Uhr  
 Beginn: 19 Uhr

Eintritt: € 10  
 Kartenvorverkauf bei allen  
 Sparkassen und Erste Banken  
 in Österreich

mit Ö3-DJ Mario Poscharnig,  
 den Moderatoren Thomas  
 Kamenar & Christian Anderl  
 sowie der Ö3-Coverband  
 „Egon7“

### KOSTENLOSER VORTRAG

**Stoffwechselerkrankungen und ihre Ursachen - Heilung d. Entgifteten u. Entsäuern**

**Termin:** Donnerstag, 21. jaenner 2010, Hotel Almesberger, 19.30 Uhr

**Veranstalter:** Gemeinschaftspraxis für Naturheilkunde, Breitenberg

**Vortragende:** Heilpraktiker Albert und Elvira Dick

### 6. Schlägler Biogespräche 2009/2010

**15.09.2009 - Gesunde Tiere - „tierisch kraftvoll...“**

**05.03.2009 - Gesunder Mensch - „Ganzheitlich gut leben“**

**Ort:** Bioschule Schlägl  
**Start:** 09:00 Uhr

## Veranstaltungskalender

<i>Datum</i>	<i>Uhrzeit</i>	<i>Titel</i>	<i>Ort</i>
24.12.2009	14.00 Uhr	Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los!	KIKAS
24.12.2009	16:00 Uhr	Kindermette, anschl. Gang zum Friedhof	Pfarrkirche Aigen
24.12.2009	22:00 Uhr	Christmette	Pfarrkirche Aigen
24.12.2009	24:00 Uhr	Christmette	Stiftskirche Schlägl
25.12.2009	09:00 Uhr	Festgottesdienst	Pfarrkirche Aigen
25.12.2009	10.00 Uhr	Christtag	Stiftskirche Schlägl
27.12.2009	10.00 Uhr	Fest der Hl. Familie	Stiftskirche Schlägl
30.12.2009	17.30 Uhr	Literaturcafe im Dezember	Bücherei Aigen
31.12.2009	16:00 Uhr	Jahresdankgottesdienst	Pfarrkirche Aigen
02.01.2010	19.30 Uhr	Jugendmesse im Jänner	Stiftskirche Schlägl
02.01. + 09.01.2010	12 - 18 Uhr	Kompostieranlage geöffnet	
06.01.2010	20:00 Uhr	Offenes Singen im Jänner	Gasthaus beim Grü
06.01.2010	14:00 Uhr	Drei-Königs-Schaureiten, anschl. Gratis Ponyreiten	Reithalle RC Böhmerwald
07.01.2010	13:30 - 16:00 Uhr	Seniorenspielesachmittag jeden 1. Donnerstag im Monat	Gemeindebücherei Schlägl
08.01.2010	19:30 Uhr	Club der Vielleser	Gemeindebücherei Schlägl
09.01.2010	20:00 Uhr	Feuerwehrball	Vereinshaus Aigen
15.01.2010	09.00 Uhr	6. Schlägler Biogespräche	Bioschule Schlägl
21.01.2010	19:30 Uhr	Stoffwechselerkrankungen und ihre Ursache Heilung und Entgiftung durch Entsäuerung	Hotel Almesberger
23.01.2010	14.00 Uhr	Ski-Ortsmeisterschaft	Schigebiet Hochficht
27.01.2010	17.30 Uhr	Literaturcafe im Jänner	Bücherei Aigen
30.01.2010	19:00 Uhr	Ö3 Mountain Maina	Meierhof Schlägl
30.01.2010	20:00 Uhr	Musikball	Vereinshaus Aigen
08.02.2010	ganztägig	Kirtag	Marktplatz Aigen
12.02.2010	20:00 Uhr	Maskenkränzchen; Musik: Die Saugeiger	Vereinshaus Aigen
16.02.2010	14:00 Uhr	Faschingsumzug	Marktplatz Aigen
05.03.2010	09.00 Uhr	6. Schlägler Biogespräche	Bioschule Schlägl
22. + 23.02.2010	15:30 Uhr	Blutspendeaktion Rotes Kreuz,	Bezirksaltenheim Aigen
12. + 13.03.2010	ganztägig	Skibob Weltcuprennen	Hochficht
19. + 21.03.2010		Der "Bierige Trommelworkshop" Auftaktfußballspiel Aigen-Schlägl vs.	Biergasthaus Schiffner
21.03.2010	15:30 Uhr	Putzleinsdorf	Sportplatz Aigen

**aktuelle Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.schlaegl.at](http://www.schlaegl.at)**

# 11. Geburts- und Ehrentage:



85. Geburtstag - Hildegard Sonnleitner



90. Geburtstag - Leopoldine Wöss



80. Geburtstag - Rudolf Wax



80. Geburtstag - Friederike Schaubschläger



80. Geburtstag - J. Grünberger, J. Andexlinger



85. Geburtstag - Franz Furtmüller



85. Geburtstag - Margarete Hintringer



Goldene Hochzeit - Anna und Rupert Wöss

# Herzliche Gratulation!





# Nachruf

Am 30. November 2009 verstarb

*Herr Alois Katzlinger*

**Pensionierter Buchhalter der Gemeinde Schlägl  
im Alter von 49 Jahren im Landeskrankenhaus Rohrbach.**



*Lois war seit 1. September 1977 bis zur Pensionierung Ende September 2008 bei der Gemeinde Schlägl beschäftigt.*

*Er hat im Mai 1983 die Gemeindebeamtenprüfung und im Mai 1987 die Landesbeamtenprüfung abgelegt und bis zur Pensionierung die Buchhaltung und das Standesamt der Gemeinde Schlägl geleitet.*

*Lois war aufgrund seiner kompetenten, zuverlässigen und ruhigen Art bei den Arbeitskolleginnen und -kollegen und bei den Gemeindegürgern sehr beliebt und bis zu seiner krankheitsbedingten Versetzung in den Ruhestand nach 31 Jahren im Dienst der Bürger von Schlägl ein wichtiger Bestandteil der Gemeindeverwaltung.*

*Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.*

**Bürgermeister, Gemeinderat und Bedienstete  
der Gemeinde Schlägl**

# 12. Einwohnerstatistik

## Geburten:

Marie Hintringer, Baureith 62 02.10.2009  
 Alexander Barth, St. Wolfgangstraße 10 18.11.2009



## Wir gratulieren:

Hildegard Sonnleitner,	Wurmbrand 16	zum 85. Geburtstag
Rudolf Wax,	Winkl 13	zum 80. Geburtstag
Josef Grünberger,	Schlägl 1	zum 80. Geburtstag
Johann Andexlinger,	Schlägl 1	zum 80. Geburtstag
Margarete Hintringer,	Baureith 51	zum 85. Geburtstag
Leopoldine Wöss,	Natschlag 12	zum 90. Geburtstag
Friederike Schaubschläger,	Am Teich 1	zum 80. Geburtstag
Franz Furtmüller,	Mitterweg 3	zum 85. Geburtstag



## Goldene Hochzeiten:

Wöss Anna u. Rupert, Unterneudorf 7 03.11.1959

## Todesfälle:

Alois Wöss, Baureith 13  
 Berta Felhofer, Baureith 31  
 Fritz Felhofer, Natschlag 41  
 Rosa Springer, Schachlingstraße 1  
 Alois Katzlinger, Mühlital 7  
 Ursula Gahleitner, Natschlag 42

## geboren

08.12.1930  
 16.09.1927  
 12.02.1939  
 06.08.1934  
 11.07.1960  
 10.10.1943

## verstorben

17.09.2009  
 12.10.2009  
 11.11.2009  
 19.11.2009  
 30.11.2009  
 06.12.2009

## Zugezogen sind:

Max Lauß  
 Berta Dall  
 Verena Pöschl  
 Andreas Andreš

## von:

4150 Rohrbach  
 4171 Strass  
 4161 Klaffer  
 TSchechien

## nach:

Kerschbaum 12  
 Geiselreith 6  
 Schlägler-Hauptstraße 23  
 St. Wolfgang 1

## Wir trauern!



Alois Wöss



Berta Felhofer



Fritz Felhofer



Rosa Springer



Ursula Gahleitner

## 13. Abfuhrtermine 2010

### Müllabfuhr - gesamtes Gemeindegebiet

Montag, 25. Jänner 2010  
Montag, 22. Februar 2010  
Montag, 22. März 2010  
Montag, 19. April 2010  
Montag, 17. Mai 2010  
Montag, 14. Juni 2010  
Montag, 12. Juli 2010  
Montag, 9. August 2010  
Montag, 6. September 2010  
Montag, 4. Oktober 2010  
Samstag, 30. Oktober 2010  
Montag, 29. November 2010  
Montag, 27. Dezember 2010



**Die Müllsäcke für 2010 können jederzeit beim Gemeindeamt Schlägl abgeholt werden.**

### Papiertonnenabfuhr - gesamtes Gemeindegebiet

Mittwoch, 13. Jänner 2010  
Mittwoch, 10. März 2010  
Mittwoch, 5. Mai 2010  
Mittwoch, 30. Juni 2010  
Mittwoch, 25. August 2010  
Mittwoch, 20. Oktober 2010  
Mittwoch, 15. Dezember 2010

### WICHTIG !!!

Für die Häuser **Diendorf 22, 25, 24, 30, 33, 23, 20, 21, 39, 38, 37, 34, 49, 18, 15, 66, 35, 36** gelten folgende Abfuhrtermine (Marktgemeinde Aigen):

Montag, 11. Jänner 2010  
Montag, 8. März 2010  
Montag, 3. Mai 2010  
Montag, 28. Juni 201  
Montag, 23. August 2010  
Montag, 18. Oktober 2010  
Montag, 13. Dezember 2010